



Arbeitskreis FAHRGAST OÖ.

Sachbearbeiter:

Peter Baalman

Hauptstraße 78

A-4890 Frankenmarkt

Mobil 0699 / 10 36 36 95

E-Mail schienenpeter@aon.at

IN <https://www.probahn.at/tag/oberosterreich/>

Presseaussendung: Traunsteintaxi wesentlich ausgeweitet – Meilenstein in der Erschließung mit dem Öff. Verkehr

- **Traunsee- u. Traunstein-Sammeltaxi auf 1 Produkt zusammengefaßt – großteils im Stundentakt**
- **Mehrere Gemeinden u. viele Ausflugsziele insbesondere an Wochenenden neu erschlossen**
- **Vorbild für weitere Tourismusregionen**

Bereits Anfang März wurde das seit einiger Zeit bestehende Traunstein- u. Traunsee-Sammeltaxi wesentlich erweitert u. auf **1 Gesamtangebot** zusammengefaßt. Nachdem es von Mitte März bis Ende April coronabedingt nur eingeschränkt auf Besorgungsfahrten für Einheimische zur Verfügung stand, ist es **ab Anfang Mai** wieder **uneingeschränkt** benützbar. Dadurch werden zahlreiche **Ausflugsziele**, wo oft die „letzte Meile“ ab den Bahnhöfen bzw. Bus-Haltestellen fehlte, von den Zentralräumen aus auch mit Öff. Verkehrsmitteln bzw. ohne Auto sehr gut **erreichbar**. Denn die Linien werden stets an die **Bahnstationen** angebunden. Gerade jetzt, wo der Tourismus wieder auflebt, sollte dieses Projekt nochmals bekanntgemacht werden. Für Touristen in der Region, sowie Einheimische (insbesondere mit unregelmäßigen Arbeitszeiten) entfällt nun oft der Zwang zur Autobenützung bzw. die Notwendigkeit von 2t- od. gar 3t-Autos.

Neu ist auf fast allen Linien ein einheitlicher **Stundentakt** an 7 Tagen/Woche, d.h. auch an Wochenenden, von 7 bis 19:30 bzw. 20h. Lediglich die Linien zum Hochberghaus u. zum Almtalerhaus fahren nur von Mai bis Sept/Okt., sowie das Wassertaxi am Traunsee nur Juli u. August im 2-Stunden-Takt. **Neu erschlossen** wurden insbesondere an Wochenenden (weil da keine Linienbusse fahren) die Gemeinden Desselbrunn, Steinbach (Ziehberg), sowie Teile von Pinsdorf. Von den lohnenden **Ausflugszielen** werden neben den „altbewährten“ rund um den Traunsee neu bedient Kronberg u. Vöcklaberg am Hongar, Pinsdorfberg, Almspitz u. Agrarium bei Steinerkirchen, die Ziehberghöhe, der Bäckerberg bei Viechtwang, sowie an einigen Stellen der Almuferwanderweg. Details finden sich auf <https://www.diemobilitaet.at/>.

Weitere Linien in der Region, die außerhalb dieses Pakets verkehren, führen von Ebensee in die Nähe der Gasselhöhle (Juni bis Mitte Sept. an Wochenenden) sowie rund um Pettenbach (2 x von Mo.-Fr.).

Jedenfalls ist dieses Projekt ein **Vorbild** für viele andere (Tourismus)regionen, in denen sich außerhalb der Pendler- u. Schülerstoßzeiten (d.i. insbesondere vormittags u. an Wochenenden) ein regulärer Linienbusbetrieb nicht lohnt. Leerfahrten mit großen Bussen u. unnötigem Treibstoffverbrauch werden so vermieden. Ein weiterer Schritt zur Verlagerung des Autoverkehrs sollte durch **Parkraumbewirtschaftung** bei stark frequentierten Freizeitstätten erfolgen, wobei die Einnahmen für die Finanzierung des Öff. Verkehrsangebotes herangezogen werden sollen.

Peter Baalman e.h.